Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 31 (1913)

Heft: 222

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 222 XXXI. Jahrgang Bern, Dienstag, 2. September 1913 Berne, Mardi, 2 septembre XXXIme année № 222
Erstes Blatt Première feuille

Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2tes Semester „ 3. Ausland: Zuschlag des Porto. Es kann nur bei der Post abonniert werden. Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements: Suisse: un an fr. 6, 2e semestre „ 3. Etranger: Plus frais de port. On s'abonne exclusivement aux offices postaux. Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER. Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Papeterie en gros. — 1913. 29. August. Die Firma **L. Wegmann** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 22. April 1913, pag. 733) und damit die Prokura Heinrich Wegmann-Gubler, Papier und Papeterie en gros, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Agentur in Textilwaren. — 29. August. Die Firma **A. Bräm** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 211 vom 25. August 1911, pag. 1425), Agentur in Textilwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. August. **Viehzuchtgenossenschaft Maschwanden** in Maschwanden (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. August 1907, pag. 1513). Emil Studer ist aus dem Vorstand ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Vizepräsident und Kassier gewählt: Alfred Studer, von und in Maschwanden. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

29. August. **Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie.** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 206 vom 15. August 1913, pag. 1489). Direktor Aloys Zodel ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird anmit gelöscht.

29. August. **Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 195 vom 28. Juli 1910, pag. 1365). Die Prokura von Emil Kienast ist erloschen.

29. August. **Prudentia Actiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 320 vom 21. Dezember 1910, pag. 2159). Die Prokura von Emil Kienast ist erloschen.

Chemische Produkte. — 29. August. Die Firma **C. A. F. Kahlbaum**, Fabrikation und Handel in chemischen Präparaten und Produkten, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1913, pag. 229), Filiale der gleichnamigen Firma in Berlin, Gesellschafter Felix Eisenmann und Isidor Stern in Berlin, Prokuristen Paul Booss, Fred. Bladt, Otto Heiser, Heinr. Baurath und Wilh. Colwig, ist infolge Auflösung dieser offenen Handelsgesellschaft erloschen.

29. August. **«Elektra» Fabriken elektrischer Heiz- und Kochapparate («Electra» Fabriques d'appareils à chauffer et à culre à l'électricité)** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 205 vom 14. August 1913, pag. 1481). Die Aktionäre dieser Gesellschaft haben in der Generalversammlung vom 25. Juli 1913 eine Statutenrevision durchgeführt. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Aenderungen zu konstatieren: Die Firma lautet nun: **«Elektra» Fabrik thermoelektrischer Apparate («Electra» fabrique d'appareils thermoélectriques) («Electra» fabbrica d'apparecchi termo-elettrici) («Electra» thermoelectric appliances).** Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Fabriken zum Bau von Apparaten und Maschinen, insbesondere der thermo-elektrischen Branche, sowie alle mit den vorstehend bezeichneten Gesellschaftszwecken verbundenen Geschäfte, inshesondere alle einschlägigen Finanzgeschäfte, einschliesslich der Errichtung von Filialen und der Beteiligung an ähnlichen Unternehmen in irgendwelcher Form. Die bisher das Grundkapital bildenden, nur mit Fr. 500 einhezahlten 1000 Aktien von je Fr. 1000 sind in 1000 volleinhezahlte Aktien von je Fr. 500 umgewandelt worden. Das Gesellschaftskapital heträgt daher heute Fr. 500,000, eingeteilt in 1000 volleinbezahlte Inhaberaktien von je Fr. 500. Der Verwaltungsrat von 3—7 Mitgliedern bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, welche je zu zweien kollektiv zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift für die Gesellschaft befugt sind.

Kaffee, Gewürze. — 29. August. Die Firma **A. Eisele-Fehr** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 163 vom 29. Juni 1909, pag. 1169) und damit die Prokura Eduard Eisele-Fehr, Kaffee und Gewürze, wird infolge Wegzuges der Inhaberin und des Prokuristen, angeblich nach Brasilien, von Amteswegen gelöscht.

Restaurant. — 29. August. Die Firma **Rosa Wespi** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 308 vom 14. Dezember 1907, pag. 2130), Restaurant, wird infolge Wegzuges der Inhaberin, angeblich nach Leipzig, von Amteswegen gelöscht.

Immobilienverkehr. — 29. August. Die Firma **O. Krieger-Huber** in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 264 vom 17. Oktober 1910, pag. 1789), Immobilienverkehr, wird infolge Wegzuges der Inhaberin, unbekannt wohin, von Amteswegen gelöscht.

Drogen, etc. — 30. August. Die Firma **E. Hauser-Hottinger** in Wädenswil (S. H. A. B. vom 17. Oktober 1899, pag. 1305) erteilt Prokura an Emil Hauser, von und in Wädenswil, den Sohn des Firmainhabers.

30. August. In der Firma **H. Zwiki & Co. Schweiz. Isolier- & Asbestwerke**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 95 vom 14. April 1913, pag. 669), ist die Prokura des Hermann Würslin erloschen.

Bäckerei. — 30. August. Die Firma **S. Thomann-Scheu** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 315 vom 23. Dezember 1907, pag. 2177), Bäckerei, ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

30. August. Unter der Firma **Oel- & Farbfilm A.-G.** hat sich mit Sitz in Wädenswil und auf unbestimmte Dauer am 29. August 1913 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Erwerb und die Verwertung von Patenten zur Herstellung von Oel- und Farbfilmen zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann sich auch an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 60,000 und ist eingeteilt in 120 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens 3 (gegenwärtig 3) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber; er hezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führt Einzel-Unterschrift der Delegierte des Verwaltungsrates: Gustav Müller, von Zürich, in Wädenswil; Kollektivunterschrift führen die Verwaltungsratsmitglieder: Max Schachenmann, von Schaffhausen, auf Schatzalp-Davos, und Gottfried Plüss-Staufer, von Murgenthal, in Oftringen (Aargau). Gesehäftslokal: Am Rehlauhenweg.

Kostgeberei, Comestibles. — 30. August. Die Firma **Spallanzani-Benetti** in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 228 vom 7. September 1912, pag. 1592) und damit die Prokura Enrico Spallanzani, Kostgeberei und Comestihles, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erlosehen.

30. August. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Schweizerische Kreditanstalt** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 187 vom 24. Juli 1913, pag. 1365) hat zwei weitere Kollektiv-Prokuren erteilt an Alfred Weber, von Basel, in Zürich, und Eduard Dunant, von Genf, in Zürich.

Agentur, Kommission. — 30. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fleischner & Bachmann** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 89 vom 9. April 1912, pag. 610), Gesellschafter Emil Fleischner und Jakob Otto Bachmann, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **J. Otto Bachmann** in Zürich 2, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Jakob Otto Baehmann, von Stettfurt (Thurgau), in Zürich 2. Agentur und Kommission. Gartenstrasse 12.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Weisswaren, etc. — 1913. 28. August. Die Firma **Ph. Geelhaar**, Weisswaren und Manufakturwaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 46 vom 5. Februar 1906, pag. 181, und Verweisung), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen. Damit erlischt auch die an Heinrich Wilhelm Geelhaar erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «W. Geelhaar» in Bern.

Weisswaren, Steppdecken, etc. — 28. August. Inhaber der Firma **W. Geelhaar** in Bern ist Heinrich Wilhelm Geelhaar, von Grosshöchstetten, in Bern. Weisswaren, Aufertigung von Steppdecken und Teppiche. Manuelstrasse 46. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ph. Geelhaar».

29. August. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Bolligen** mit Sitz in Bolligen (S. H. A. B. Nr. 185 vom 20. Juli 1912, pag. 1321, und Verweisungen) hat in der Hauptversammlung vom 8. Februar 1913 am Platze des ausgetretenen Kassiers Jakob Zimmermann, Landwirt im Gässli, neu gewählt: Als Kassier: Jakob Reber, von Schangnau, Landwirt in Bolligen.

Bureau Interlaken

30. August. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Grindelwald** besteht mit Sitz in Grindelwald eine Genossenschaft, welche die allseitige Hehung und Förderung der Zucht des Simmenthaler-Alpfleckviehs, sowie einen vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte zum Zwecke hat. Dieser Zweck soll erreicht werden durch: 1) Auswahl, Ankauf und Haltung ausgezeichneter männlicher und weiblicher Zuchttiere reiner Abstammung; 2) zielhewusste Auswahl und rationelle Haltung der Stammtiere, sowie zweckmässige Aufzucht der Nachkommen; 3) exakte Führung eines riehtigen Zuchtbuches, behufs Erhringung eines zuverlässigen Abstammungsnachweises. Die Statuten sind am 24. August 1913 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erlangt durch Unterzeichnung der Statuten. Später erfolgt der Eintritt erst auf Beschluss der Generalversammlung hin, gegen Eutrichtung eines von derselben jeweilen zu bestimmenden Eintrittsgeldes. Die Mitgliedschaft geht verloren: 1) durch freiwilligen Austritt; 2) durch Tod; 3) durch Verlust des Aktivbürgerrechts; 4) durch Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Ende eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens 3 Monate vorher beim Vorstand schriftlich angemeldet werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Das zur Erreichung der hievor hezeichneten Genossenschaftszwecke henötigte Kapital wird heschafft: 1) durch Zeichnung von Anteilscheinen im Verhältnis der im Zuehtbuch eingetragenen Zuchttiere; die Höhe derselben, das Verteilungsverhältnis und den Termin zur Einzahlung hestimmt die Generalversammlung; 2) durch Gebühren für Eintragung von Viehstücken ins Zuchtregister, bestimmt auf Fr. 3 per Stück; 3) durch Beleggehühren; 4) durch Prämien; 5) durch Eintrittsgehühren und Bussen; 6) durch Anleihen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung (Generalversammlung) und ein Vorstand von 7 Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Gottfried Freihurghaus, von Neuenegg, Bahnmeister; Vizepräsident: Johann Bernet, von Grindelwald, Trauffersbrunnen; Sekretär: Hans Bernet, von Grindelwald, Stotzhalten; Kassier: Johann Baumann,

von Grindelwald, Spielstatt, Beisitzer: Peter Anneler, von Lütschentlial, Gey; Fritz Brawand, von Grindelwald, Schwendi, und Christen Feuz, von Lauterbrunnen; alle wohnhaft in Grindelwald.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

29. August. Unter der Firma **Brunnengemeinde Unterheid** besteht mit Sitz in Unterheid zu Meiringen eine Genossenschaft, welche die Erstellung einer Wasserversorgung mit Hydrantenanlage zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 23. Februar 1908 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand, Aufnahme durch die Hauptversammlung und Erfüllung der Aufnahmebedingungen. Für aussenher Wohnende bestimmt die Hauptversammlung die Aufnahmebedingungen und den Beitrag an die Erstellungskosten. Für die Bewohner des Bezirkes Unterheid ist als Eintrittsgeld zu bezahlen ein angemessener Teil an die ursprünglichen Erstellungskosten bis zum Punkt, wo der Betreffende anschliesst. Die gegenwärtigen Mitglieder bezahlen einen einmaligen Streckenbeitrag, der vom Reservoir aus gemessen Fr. 5 per Laufmeter beträgt. Ein Austritt erfolgt in der Weise, dass der Vorstand unter gewissen Voraussetzungen eine Leitung abschliessen lässt. Werden aber die Anordnungen des Vorstandes und die Vorschriften der Statuten erfüllt, so kann ein Ausschluss nicht stattfinden. Die ordentlichen Jahresbeiträge der Mitglieder sind festgesetzt wie folgt: a. Jeder Wasserabnehmer bezahlt per Feuerstelle und per Jahr Fr. 5 und jeder auswärts wohnende Scheunenbesitzer Fr. 2. 50 per Jahr; b. dann wird von jedem eine jährliche Wassertelle nach Massgabe der jeweiligen Grundsteuerschatzung eingefordert. Diese Wassertelle bestimmt die Hauptversammlung (Art. 5 und 21 der Statuten). Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch Bietkarten an die Mitglieder. Gewinn wird keiner bezweckt. Es wird nur dasjenige erhoben, was zur Deckung der Ausgaben des Voranschlages notwendig ist. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand, für zwei Jahre gewählt mit Wiederwählbarkeit bei Ablauf der Amtsdauer. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Kaspar Nägeli, Bannwart in Unterheid zu Meiringen; Vizepräsident: Peter Roth, Landwirt in Unterheid zu Meiringen; Sekretär: Eduard Neiger, Landwirt in Unterheid zu Meiringen; Beisitzer: Johann Thomann, Landwirt in Unterheid zu Meiringen; Kassier: Julius Mätzener, Schneidermeister in Unterheid.

Bureau Saanen

Weinhandlung. — 27. August. Die Firma **Emil Hürlimann**, Weinhandlung, in Saanen (S. H. A. B. Nr. 174 vom 4. Juli 1910), ist infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Bäckerei, etc. — 27. August. Die Firma **Silvan Müller**, Grossweinhandlung und Bäckerei, in Saanen (S. H. A. B. Nr. 147 vom 7. Juni 1910), ist infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

28. August. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Lauenen** hat sich eine Genossenschaft gebildet im Sinne von Art. 678 O. R. Dieselbe bildet ein Glied des Verbandes für Simmenthaler-Alpfleckviehzucht und Alpwirtschaft, und ihre Mitglieder sind gleichzeitig auch Mitglieder dieses Verbandes mit allen statutengemässen Rechten und Pflichten derselben. Der Sitz ist in Lauenen. Die Genossenschaft bezweckt die allseitige Hebung und Förderung der Zucht des Simmenthaler-Alpfleckviehs, sowie einen vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte. Sie erstrebt somit einen grössern Erfolg ihrer züchterischen Tätigkeit. Die Statuten sind am 20. April 1913 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Bei der Gründung ist die Mitgliedschaft durch Unterzeichnung der Statuten und Entrichtung von Fr. 25 Eintrittsgeld erworben worden; später erfolgen die Aufnahmen durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung gegen Entrichtung eines von derselben zu bestimmenden Eintrittsgeldes, entsprechend dem jeweiligen Genossenschaftsvermögen, jedoch nicht unter dem Betrage der Gründer. Die Mitgliedschaft geht verloren: a. Durch freiwilligen Austritt; b. durch Todesfall; es bleibt jedoch den Noterben unter Zustimmung der Generalversammlung freigestellt, auch fernerhin der Genossenschaft anzugehören, sofern sie den Beschlüssen derselben nachkommen und solange der Betrieb als ein Ganzes weitergeführt wird; c. durch Verlust des Aktivbürgerrechtes; d. durch Ausschluss. Aus der Genossenschaft können ausgeschlossen werden: Mitglieder, die ihren Pflichten in bezug auf die nötigen An- und Abmeldungen ihrer Tiere trotz erfolgter Mahnung nicht nachkommen; ferner Genossenschafter, die sich Zuwiderhandlungen gegen die Statuten zuschulden kommen lassen, sei es durch schlechte Haltung der Tiere, sei es überhaupt durch ein dem Ansehen der Genossenschaft nachteiliges Verhalten; ihre Tiere sind aus dem Zuchtbuch zu streichen und das Genossenschaftszeichen soll vernichtet werden. Vorbehalten bleibt überdies Art. 685 O. R. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Er kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens drei Monate vorher dem Vorstande schriftlich angezeigt werden. Jedes austretende und ausgeschlossene Mitglied (bezw. seine Erben oder sonstige Rechtsnachfolger), hat keinen andern Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, als auf die Rückzahlung seines Anteiles, welcher nach Mitgabe der letztabgeschlossenen Jahresrechnung festzustellen ist, die einbezahlten Beträge jedoch nicht überschreiten darf. Jedes Mitglied hat einen Jahresbeitrag zu bezahlen, dessen Höhe jeweilen je nach Bedürfnis von der Generalversammlung festgesetzt wird. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Genossenschaftsversammlung; 2) der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, gleichzeitig Kassier, und Sekretär; 3) zwei Rechnungsrevisoren; 4) die Expertenkommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen gemeinschaftlich die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Gottlieb Hauswirth, von und zu Lauenen, Präsident; Ulrich Brand, Landwirt, von und zu Lauenen, Vizepräsident und Kassier, und Adolf Hauswirth Oehrli, von und zu Lauenen, Sekretär. Der Vermögenssaldo wird im Verhältnis der eingezahlten Beiträge auf die Mitglieder berechnet und denselben gutgeschrieben. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen; für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1913. 26. August. Unter dem Namen **Allgemeine Krankenkasse Ruswil** bildet sich mit Sitz in Ruswil eine Genossenschaft zum Zweeke, die Mitglieder gegen die ökonomischen Folgen von Krankheiten und Unfällen zu versichern. Sie ist im Kantonalverband der luzernischen Krankenkassen und somit Mitglied des schweiz. Konkordatsverbandes für Freizügigkeit. Die Statuten datieren vom 11. Februar 1912. In diese Krankenkasse kann jede Person aufgenommen werden, die das 15. Altersjahr angetreten und das 50. noch nicht überschritten hat. Wer Mitglied der Kasse werden will, hat ein ihm vom Vorstande zugestelltes gedruektes Formular gewissenhaft auszufüllen und seinen Gesundheitszustand von einem in Ruswil praktizierenden Arzte schriftlich konstatieren zu lassen und beide Urkunden dem Vorstande einzureichen. Die Aufnahme von Mitgliedern erfolgt durch den Vorstand. Bei ungünstigem Gesundheitszustand kann die Aufnahme unter Bedingungen gestattet werden. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Bezahlung des Eintrittsgeldes von Fr. 1 und des Monatsbeitrages, der nach drei Klassen eingeteilt ist. für den laufenden Monat. Die Monatsbeiträge, welche für die I. Klasse Fr. 1. 20, für die II. Klasse Fr. 2 und für die III. Klasse Fr. 3 betragen, sollen jeweilen für drei Monate zum voraus entrichtet werden. Geschieht dies nicht, so werden sie unter Zusehlag per Post bezogen. Nichteinlösung der bezüglichen Nachnahme schliesst ohne weiteres von der Kasse aus. Ein Mitglied, das infolge Nichtzahlung der Beiträge die Mitgliedschaft verloren hat, kann nur nach Ablauf eines Jahres wieder aufgenommen werden. Das Eintrittsgeld ist neuerdings zu bezahlen, ebenso soll ein ärztliches Zeugnis vorgewiesen werden. Wer auf betrügerische Weise die Kasse zu schädigen sucht, wird unnachsichtlich ausgeschlossen. Zudem hat er allfällige Verluste, welche durch seine Handlungsweise der Kasse entstehen, zu ersetzen. Ein Mitglied verliert die Mitgliedschaft, sobald es in eine andere Kasse eintritt, oder sich ausserhalb der Schweiz niederlässt. Domizilwechsel der Mitglieder und Uebertritt in eine andere Kasse sind unverzüglich dem Vorstande anzuzeigen. Der Austritt ist dem Vorstande durch eingeschriebenen Brief anzuzeigen. Als Datum des Austrittes gilt dasjenige der Postaufgabe. Eine Rückvergütung eingezahlter Beiträge findet nicht statt. Die Kasse gewährt den erkrankten Mitgliedern unentgeltliche ärztliche Behandlung und Arznei und ein tägliches Krankengeld. Die Anspruchsberechtigung der Mitglieder beginnt mit der Mitgliedschaft. Wird ein Mitglied krank, so ist dies sofort dem Krankenbesucher oder der Krankenbesucherin anzuzeigen, welche die erforderlichen Anstalten zur Verpflegung des Kranken schleunigst zu treffen haben. Kein Mitglied darf ohne Zeugnis des Krankenbesuchers oder der Krankenbesucherin ärztlich verpflegt werden. Hat ein Mitglied ärztliche Behandlung nötig und ist dabei jedoch arbeitsfähig, so werden nur Arzt- und Arzneikosten, jedoch kein Krankengeld bezahlt. Das Gleiche gilt für Krankheiten, die nicht über zwei Tage dauern. Die Versicherungsleistungen werden einem Mitgliede für ein oder mehrere Krankheiten im Laufe von 360 aufeinanderfolgenden Tagen während höchstens 180 Tagen gewährt. Hat ein Mitglied die Kassenleistungen während 180 aufeinanderfolgenden Tagen bezogen, so ist es also erst nach weiteren 180 Tagen wieder anspruchsberechtigt. Ueber alle Anstände zwischen der Kasse und den einzelnen Mitgliedern entscheidet der Vorstand, eventuell die Generalversammlung. Die Mitglieder haften nicht persönlich für die Verbindlichkeiten der Kasse. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Krankenkasse sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand; c. der Kassenarzt; d. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, Vizepräsidenten, der zugleich Krankenbesucher ist, Aktuar, Kassier und einer Krankenbesucherin. Präsident ist Josef Mahnig, von Ettiswil; Vizepräsident und Krankenbesucher: Franz Ludin, von Ruswil; Kassier: Karl Rüttimann, von Sempach; Aktuar: Romann Müller, von Ruswil; Krankenbesucherin: Josephine Aregger, von Romoos; alle in Ruswil. Präsident und Aktuar führen in kollektiver Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1913. 28. August. Die Firma **B. Bergmann-Röschard** in Riehen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 30. Mai 1913, pag. 989) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «F. Bergmann-Röschard» in Riehen.

Inhaberin der Firma **F. Bergmann-Röschard** in Riehen ist Frau Frieda Bergmann, geb. Röschard, von Pilgramsreuth (Bayern), wohnhaft in Riehen, mit ihrem Ehemann Bruno Bergmann in Gütertrennung lebend. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «B. Bergmann-Röschard». Wirtschaftsbetrieb. Baslerstrasse 58, in Riehen (Gasthaus zum Rössli).

28. August. Der Verein unter dem Namen **Verein für populäre Kunstpflege** in Basel (S. H. A. B. Nr. 71 vom 21. März 1907, pag. 482) hat an Stelle des bisherigen Kassiers Robert La Roche-Von der Mühll zum Kassier gewählt: Hans Linder, Primarlehrer, von und in Basel, welcher kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten, Vizepräsidenten oder Aktuar zu zeichnen befugt ist.

Agentur, Kommission. — 28. August. Die Firma **G. A. Maier Wwe** in Basel, Agentur und Kommission in Kolonialwaren und Wein (S. H. A. B. Nr. 74 vom 25. März 1913, pag. 518), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Drogerie. — 28. August. Die Firma **W. Müller-Senn** in Basel, Drogen und Farbwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 359 vom 7. Oktober 1902, pag. 1433), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Agentur, Kommission in Artikeln für die Schuhindustrie. — 29. August. Inhaber der Firma **J. F. Führbach** in Basel ist Johann Ferdinand Führbach, von Steingrub (Böhmen), wohnhaft in Basel. Agentur und Kommission in Maschinen, Leder und Fournituren für die Schuhindustrie, sowie in Gerbereiartikeln. Petersgasse 13.

Eisenhandlung. — 29. August. Die Firma **Hermann Bartenbach** in Basel, Eisenhandlung (S. H. A. B. Nr. 27 vom 1. Februar 1907, pag. 182), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Eisenwaren. — 29. August. Inhaberin der Firma **H. Bartenbach Wwe** in Basel ist Witwe Anna Bartenbach, geb. Kern, von und in Basel. Eisenwarenhandlung. Feldbergstrasse 113.

Reiseartikel, Lederwaren. — 29. August. Die Firma **S. Stritt** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 18) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «S. Stritt & Sohn».

Seraphim Stritt-Gräser und Ernst Stritt, beide von und in Basel, haben unter der Firma **S. Stritt & Sohn** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. September 1913 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «S. Stritt» übernimmt. Fabrikation und Lager von Reiseartikeln. Handel in Leder, Ledertüchern und Fournituren für Sattler en gros. Spalenberg 15.

30. August. Unter dem Namen **Stiftung zu gunsten der evangelisch-christlichen Jünglings- und Männervereine in Basel** in Basel ist durch Stiftungsakt vom 16. Mai 1913 eine Stiftung errichtet worden, welche die finanzielle Unterstützung der im Kanton Basel-Stadt domizilierten evangelisch-christlichen Jünglings- und Männervereine bezweckt. Die Stiftung hat ihren Sitz in Basel. Sie wird verwaltet durch eine Stiftungskommission von neun Mitgliedern; von diesen werden vier durch den Stadtverband der christlichen Jünglings- und Männervereine gewählt, die übrigen fünf ergänzen sich durch Kooptation. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung führen der Präsident, der Vizepräsident, der Kassier und der Schreiber unter sich kollektiv je zu zweien. Präsident der Stiftungskommission ist Professor Eduard Riggenbach; Vizepräsident: Jakob Conrad

Kellerhals-Uhlmann; Kassier: Karl Zahn-Sarasin; Schreiber: Friedrich Ebi-Bantz; alle von und in Basel. Aeschenvorstadt 22.

30. August. Inhaber der Firma **Schweizer. Uhren-Haus M. Rusinek** in Basel ist Michael Rusinek-Quecksilber, russischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Handel in Uhren. Reparaturwerkstätte. Klarastrasse 39.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1913. 29. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Vorderländischer Metzgermeisterverband** (S. H. A. B. Nr. 93 vom 11. April 1913, pag. 654, und dortige Verweisungen), deren Sitz sich früher in Rehetobel befand und der sich nun nach der am 11. April 1913 publizierten Neuwahl eines Präsidenten in Wolfhalden befindet, hat am 3. April 1913 neuerdings ihre Statuten revidiert. Die Aufnahme von Händlern ist nun wieder fallen gelassen worden. Die übrigen Abänderungsbeschlüsse betreffen Punkte interner Natur.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Käserei. — 1913. 29. August. Inhaber der Firma **Friedrich Etter** in Engelburg, Gde. Gaiserwald, ist Friedrich Etter, von Oberried, Murten, in Engelburg. Käserei.

Metzgerei, etc. — 29. August. Inhaber der Firma **Konrad Haltinner-Knöpfel** in Flawil ist Konrad Haltinner, von Eichberg (St. Gallen), in Flawil. Metzgerei und Wursterei. Wiesenthal.

Käserei. — 29. August. Der Inhaber der Firma **Emil Wüthrich** mit bisherigem Domizil in Ganterswil (S. H. A. B. Nr. 189 vom 28. Juli 1908, pag. 1350), hat dasselbe nach Oberstetten-Henau verlegt. Käserei. Der persönliche Wohnsitz des Inhabers ist in Oberstetten.

Wirtschaft, etc. — 29. August. Der Inhaber der Firma **Joh. Müller, Käser** mit bisherigem Domizil in Ratzenwil-Muolen (S. H. A. B. Nr. 224 vom 31. August 1910, pag. 1538), hat dasselbe nach Winzenberg, Gde. Lütisburg, verlegt. Käserei, Wirtschaft und Landwirtschaft. Der persönliche Wohnsitz des Inhabers ist ebenfalls in Winzenberg.

Gold- und Silberwaren. — 29. August. Die Firma **Arnold Hedinger,** Bijouteriewaren, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 322 vom 24. November 1898, pag. 1337), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **A. Hedinger's Wwe. Bijouterie** in Rorschach ist Frau Emma Hedinger-Hirsig, von Steinach, in Rorschach; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Gold- und Silberwaren. Hauptstrasse, Parterre Hotel Anker.

Stickerei. — 29. August. Die Firma **Severin Köppel z. Adler** in Au (S. H. A. B. Nr. 288 vom 19. Juli 1904, pag. 1149), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Ida Köppel-Thurnherr** in Au ist Ida Köppel-Thurnherr, von und in Au; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Schifflistickerei und Fergerei. Sonnenstrasse, in Au.

28. August. Die Firma **Otto Kollmar Arch.,** Baugeschäft und Architekturbureau, in Bruggen (S. H. A. B. Nr. 92 vom 10. April 1913, pag. 646), ist infolge Assoziation erloschen.

Otto Kollmar, Architekt, von Plochingen (Württemberg), in Bruggen, und Jacob Heinrich Merk, von Pfyn (Thurgau), in St. Gallen, haben unter der Firma **Kollmar & Cie., Architekturbureau und Baugeschäft,** in Bruggen, Gde. Straubenzell, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1913 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Otto Kollmar Arch.» übernimmt. Die Vertretung der Gesellschaft erfolgt durch beide Teilhaber gemeinsam. Architekturbureau und Baugeschäft. Erlachstrasse 12, Bruggen.

Viehhandel. — 29. August. Die Firma **J. B. Brunschwiler,** Viehhandel, in Ganterswil (S. H. A. B. Nr. 114 vom 29. März 1901, pag. 453), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. August. **Viehzuchtgenossenschaft Kappel,** Genossenschaft mit Sitz in Kappel (S. H. A. B. Nr. 96 vom 15. April 1912, pag. 663). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Jacob Forrer, Präsident; Emil Lieberherr, Aktuar; Ernst Bösch, Jakob Bräker und Ulrich Hartmann; alle in Kappel.

29. August. **Hülfsgesellschaft der Stadt St. Gallen,** Verein mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 168 vom 21. April 1904, pag. 669). Präsident der Gesellschaft ist zurzeit Dr. med. Hans Alfred Bärlocher; Aktuar: Julius Heinrich Schobinger, Apotheker, beide in St. Gallen.

29. August. **Wasserversorgungsgenossenschaft Monstein,** Genossenschaft mit Sitz in Monstein, Gde. Au (S. H. A. B. Nr. 286 vom 20. November 1911, pag. 1926). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Albert Thurnherr, von Au, Präsident; Konrad Rohner, von Au, Kassier; Adolf Zellweger, von Au; Johann Schawalder, von Diepoldsau, und Johann König, von Lustenau (Vorarlberg); alle in Au. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Kassier.

Bazar. — 29. August. Amalia Sproll, Emma Sproll und Sophie Sproll, alle drei von Böhringen (Baden), in Bütschwil, haben unter der Firma **Geschw. Sproll** in Bütschwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche im Juli 1910 ihren Anfang nahm. Bazar.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen

Schuhhandlung. — 1913. 29. August. Die Firma **Fritz Kerzenmacher, Sohn,** Schuhhandlung, in Zofingen (S. H. A. B. 1908, pag. 158), wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1913. 29 agosto. Sotto la ragione sociale **Panificio Sociale Onsernonese,** è stata costituita una società anonima, con sede in Russo, avente per iscopo l'esercizio di un prestino nella medesima località. Gli statuti della società portano la data del 3 agosto 1913. La durata della società è indeterminata. Il capitale sociale è di cinquemila franchi (fr. 5000), diviso in 500 azioni nominative di fr. 10 (dieci) cadauna. Le pubblicazioni della società si fanno a mezzo del «Foglio ufficiale cantonale». La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma sociale del presidente, o del vicepresidente, o del segretario del consiglio di amministrazione, collettivamente con quella del direttore della società. Il presidente del consiglio di amministrazione è Tranquillo Borga, fu Vincenzo, domiciliato a Vergeletto; il vice-presidente è Plinio Bedolla, fu Carlo, domiciliato a Russo; il segretario è Giovanni Domenigoni, fu Giuseppe, domiciliato a Russo. Il direttore della società è Giovanni Buzzini, fu Giovanni, domiciliato in Russo.

Ufficio di Lugano

Mobili e tappezzerie. — 28 agosto. Titolare della ditta **Giuditta Ved. Rezzonico,** in Lugano, è Giuditta Rezzonico, nata Vedani, di Lugano, suo domicilio. Negozio di mobili e tappezzerie. La ditta conferisce procura a Pasquale Valsecchi, in Lugano.

Cappelli, ecc. — 28 agosto. Proprietaria della ditta **Cimasoni,** in Lugano, piazza commercio, è Maria Cimasoni, ved. fu Angelo, da Varese (Italia), domiciliata in Lugano. Cappelli, berretti e generi affini. La ditta conferisce procura ad Umberto Cimasoni, fu Angelo, in Lugano.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1913. 26 août. Le **Syndicat Agricole de Moiry,** dont le siège est à Moiry (F. o. s. du c. du 17 octobre 1912, nº 262, page 1830, et du 8 juillet 1913, nº 173, page 1260), a, dans son assemblée du 6 août 1913, apporté les modifications suivantes à ses statuts: Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de la société. Le comité est composé d'un président, d'un vice-président, d'un caissier, d'un secrétaire et d'un membre-adjoint. Il est nommé pour trois ans par l'assemblée générale; il est rééligible. Les autres dispositions publiées n'ont pas été changées. Le comité actuel, complété par l'assemblée générale du 6 août 1913, est composé comme suit: Edouard David, président; Paul Pittet, vice-président; Auguste Chanson, de Constant, secrétaire; Emile Monnier, caissier; Alexis Chanson, membre-adjoint; tous à Moiry.

Bureau de Vevey

Lingerie et confections. — 26 août. Le chef de la maison **E. Dechanet,** à Territet, Les Planches, est Elisabeth-Adèle, née Marchand, veuve de Louis Déchanet, originaire de Paris, domiciliée à Territet, Les Planches. Lingerie et confections.

Bijouterie et pierrerie. — 28 août. Le chef de la maison **M. Flury-Leutwyler,** à Montreux, Le Châtelard, est Marie, fille de Siegfried Leutwyler, femme de Fritz Flury, de Soleure et Haegendorf, domiciliée au Châtelard. Bijouterie et pierrerie. Grand'Rue nº 89.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Tissus, confections, etc. — 1913. 25 août. La société en nom collectif **Albert Kemm et Cie. A la Ville de Neuchâtel,** à Neuchâtel, achat et vente de tissus, confections et habits sur mesure (F. o. s. du c. des 13 août 1907, nº 202, page 1431; 31 août 1907, nº 218, page 1527), est dissoute. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite «Kemm et Cie. A la Ville de Neuchâtel».

Charles-Adolphe Kemm, de Graben (Grand-Duché de Bade), domicilié à Neuchâtel, Henri Kemm, de Graben (Grand-Duché de Bade), domicilié à Mannheim, et Lorenz Oberluggauer, de St-Lorenzen (Autriche), domicilié à Neuchâtel, ont constitué, à Neuchâtel, sous la raison sociale **Kemm et Cie. A la Ville de Neuchâtel,** une société en commandite, commencée le 1er juillet 1913. Charles-Adolphe Kemm est seul associé indéfiniment responsable; Henri Kemm est commanditaire pour une commandite de fr. 20,000, et Lorenz Oberluggauer est commanditaire pour une somme de fr. 5000. Achat et vente de tissus, confections et habits sur mesure. Cette société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Albert Kemm et Cie. A la Ville de Neuchâtel», qui est radiée. Bureaux et magasins: Rue de l'Hôpital 20.

Genf — Genève — Ginevra

1913. 28 août. Sous la dénomination de **Syndicat d'Elevage bovin de Dardagny-Russin,** il s'est constitué une société coopérative, conformément au titre 27 du C. O., ayant pour but l'encouragement à l'élève et à l'amélioration du bétail bovin de la race suisse tachetée rouge. Son siège est à Dardagny; ses statuts portent la date du 31 janvier 1913. Sont membres de la société les personnes admises en cette qualité lors de la fondation de la société, après avoir adhéré aux statuts et payé la finance d'entrée. De nouveaux membres peuvent être admis par l'assemblée générale. Toute demande d'admission doit parvenir par écrit au président au moins huit jours avant l'assemblée générale, qui statue sur le principe de l'admission; celle-ci ne devient définitive qu'après que le candidat a satisfait aux exigences des statuts et règlement de la société. La finance d'entrée est fixée à fr. 2 par vache et par génisse au-dessus de 12 mois, pour les membres fondateurs. Les nouveaux membres auront à payer, outre ce droit de fr. 2 par vache et par génisse au-dessus de 12 mois, une finance d'entrée supplémentaire, qui sera proportionnelle, d'une part, à l'avoir net de la société au moment de leur admission, et, d'autre part, au nombre de vaches ou de génisses approuvées. Cette finance d'entrée sera donc calculée, en multipliant l'avoir net de la société par tête de bétail par le nombre de têtes à inscrire. La contribution annuelle des sociétaires est fixée chaque année par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par: a. Le décès, toutefois le ou les héritiers d'un sociétaire décédé, lui succèdent de droit comme membres de la société; b. l'exclusion qui doit être prononcée par l'assemblée générale; c. la démission volontaire; celle-ci n'est valable que si elle est remise par écrit au comité, au plus tard trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Les membres démissionnaires ou exclus perdent tous droits à l'avoir de la société. La société est administrée par un comité de 5 membres, soit un président, un vice-président, un secrétaire-caissier ou gérant (qui peut être pris en dehors des sociétaires), et deux membres adjoints. Le comité est nommé en assemblée générale pour un an, ses membres sont immédiatement rééligibles. Le président ou le vice-président a, conjointement avec le secrétaire-caissier, la signature sociale. Les engagements sociaux sont uniquement garantis par les biens de la société. Le comité est composé de Paul Desbaillet, à Russin, président; Jules Dugerdil, à Dardagny, vice-président; Alfred Desbaillets, à Dardagny, secrétaire-caissier; Henri Cailler, à Russin, et Isaac Joly, à Essertines.

28 août. La **Première Société Suisse d'Aliments Purs,** société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 octobre 1912, page 1903), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 18 juillet 1913, modifié ses statuts en ce sens qu'elle sera administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres (au lieu de 3 à 5), et que pour les actes à passer et les signatures à donner, la société sera valablement représentée par la signature d'un administrateur. Dans la même assemblée, le conseil d'administration a été réduit à un membre, en la personne d'Isaak-Zeff Goldenberg, domicilié à Plainpalais.

Meubles. — 28 août. Edouard Rossier, de Genève, domicilié à Plainpalais et Gaston Allain, d'origine française, domicilié aux Eaux-Vives, ont constitué, à Plainpalais, sous la raison sociale **Rossier et Allain,** une société en nom collectif, qui a commencé le 1er juin 1913. Fabrique de meubles. 10, Chemin de l'Escalade.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

Zürich — Zurich — Zurigo

1913. 29. August. **Heinrich Schmid-Amsler,** geboren den 17. Mai 1848, Kaufmann, von Eglisau und Winterthur, in Kilchberg b. Z., zum Friedberg;

SOCIÉTÉ de TRANSPORTS INTERNATIONAUX in GENF

vormals **Charles FISCHER**

(48) **Altmünsterol** (Elsass), **Marseille, Petit-Croix** (deutsch-franz. Gr.), **Pontarlier, Paris, Madrid, Algier, Oran.** **Correspondants généraux de la Compagnie des Messageries Maritimes, à Marseille** || **Spezialität: Import- und Exportsammelverkehre zu Wagenladungstaxen, mit täglicher Verladung.**

Aktiengesellschaft Steinbruch Alpnach-Schoried

VIII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 9. September 1913, mittags 11 Uhr im Hotel Engel in Wädenswil

Traktanden:

1. *a)* Entgegennahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung per 30. Juni 1913.
   b) Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle, Genehmigung der Rechnung und Décharge-erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle und eines Suppleanten.
4. Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung der Zahl der Verwaltungsratsmitglieder von drei auf fünf (Statutenrevision).
5. Konstatierung der Einzahlung von Fr. 40,000 Kapitalerhöhung.
6. Allgemeine Umfrage.

Die Jahresrechnung ist auf **unserem Bureau in Alpnach-Dorf vom 25. August an** den Aktionären zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz **vom 25. August an von unserem Bureau in Alpnach-Dorf** bezogen werden.

Alpnach-Dorf, den 21. August 1913.

(3365 Lz) (2214!) **Der Verwaltungsrat.**

Office Commercial, S. A., Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour le **lundi, 15 septembre 1913,** à 2 heures du soir, au **siège social,** avec l'ordre du jour suivant: (22107 X) (2246 !)

Ratification d'un contrat de vente.

Kochherdfabrik A.-G. „Zaehringia"

Freiburg (Schweiz)

Die am 30. August stattgehabte Generalversammlung hat die **Dividende für das Geschäftsjahr 1912/1913** auf

Fr. 25 per Aktie

festgelegt.

Die Auszahlung derselben erfolgt gegen Ablieferung des **Coupons Nr. 2** von **heute** an bei der **Freiburger Staatsbank,** sowie bei der **Kasse unserer Fabrik** in **Perolles.**

Freiburg (Schweiz), den 30. August 1913.

(4323 F) (2249!) **Der Verwaltungsrat.**

Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden

Filialen in

Amriswil, Bischofszell, Frauenfeld, Kreuzlingen, Romanshorn und Sirnach

Agentur in Steckborn

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

4½ % Namen- oder Inhaber-Obligationen unserer Anstalt

gegenseitig 2 oder 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung. F 3858 Z (3,)

Einzahlungen nehmen ausser unseren Bankbureaux entgegen:

In Basel: HH. Ehinger & Cie. **In Neuenburg:** HH. Pury & Cie.
„ Bern: HH. von Ernst & Cie. **„ St. Gallen:** HH. Wegelin & Cie.
„ Glarus: Glarner Kantonalbank. **„ Zürich:** HH. Blankart & Cie.

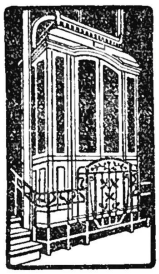
Gekündete oder kündbare solide Staats-, Bank- und Städte-Obligationen nehmen wir so lange Konvenienz bestmöglich an Zahlung.

Den Besitzern von **kündbaren oder bereits gekündeten Obligationen unserer Anstalt** anerbieten wir bis auf weiteres (unter Berücksichtigung der Kündigungsfrist) die **Aufstempelung** auf 4½ % auf weitere 2 oder 3 Jahre gegenseitig fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

Beste Bezugsquelle
(4876 Z) für 153
Papiere u. Kartons
Rosenstiel & Co., Zürich
Tel. 4618 Stauffacherplatz Tel. 4618

Arsag Lifts



SEEBACH -ZURICH

Aufzüge u. Räderfabrik Seebach

188

Schweizerische Bundesbahnen

Rückzahlung von Obligationen des 3½ % Anleihens der Gotthardbahn vom 1. April 1895

Nach Massgabe der Bedingungen für das 3½ % Anleihen der Gotthardbahn vom 1. April 1895, werden **am 30. September 1913** folgende ausgelosten 810 Obligationen zurückbezahlt:

bei **unserer Hauptkasse in Bern,**
bei **unseren Kreiskassen in Lausanne, Basel, Zürich, St. Gallen und Luzern,**
sowie bei den üblichen Zahlstellen in der Schweiz und in Deutschland. (5298 Y) (1842 !)

460 Obligationen zu Fr. 500.

Nos 5741— 5760	36281—36300	78821—78840
5961— 5980	40201—40220	78881—78900
9841— 9860	50021—50040	85581—85600
19481—19500	51901—51920	87841—87860
23941—23960	58121—58140	88861—88880
25321—25340	65321—65340	93601—93620
28761—28780	71861—71880	95121—95140
30121—30140	73441—73460	

350 Obligationen zu Fr. 1000.

Nos 151— 160	24291—24300	56831—56840
1701— 1710	24891—24900	57561—57570
1971— 1980	27751—27760	60621—60630
2811— 2820	28941—28950	61921—61930
6991— 7000	29501—29510	66931—66940
11461—11470	31921—31930	67061—67070
11941—11950	33771—33780	67581—67590
15601—15610	36871—36880	69371—69380
17111—17120	46781—46790	69951—69960
19841—19850	48331—48340	70031—70040
22261—22270	51091—51100	73581—73590
23881—23890	54651—54660	

Am 30. September hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen her sind noch ausstehend die folgenden Obligationen:

Rückzahlbar auf 30. September 1911:

1 Obligation zu Fr. 1000: Nr. 2200.

Rückzahlbar auf 30. September 1912:

5 Obligationen zu Fr. 500: Nrn 5402, 5404, 5412, 29181 und 79376.

7 Obligationen zu Fr. 1000: Nrn 6857, 35956, 37691, 37692, 46518—46520.

Bern, den 20. Juni 1913.

Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen.

Emprunt Commune de Sierre 1909

Obligations sorties au tirage du 25 août 1913, pour être remboursées le 31 décembre prochain.

Nos 39, 66, 149, 164, 180, 239, 308, 322, 371, 413, 422, 523, 524, 592, 642, 690, 731, 794, 823, 894, 907, 973, 1020, 1195, 1289, 1330, 1378, 1407, 1466, 1498.

Le remboursement sera effectué par le **Bankverein Suisse, à Lausanne.** (2259 !)

Le président de la Municipalité de Sierre:
Pierre Zwissig.

Actions – Obligations
Formules numérotées
sont livrées promptement par la
Société de l'Imp. & Lithog.
KLAUSFELDER
à VEVEY,
grâce à ses installations spéciales.
Prix modérés. — Téléphone 156.
400 ouvriers. (151.)

AUSKUNFTEI C. GRÜRING A.-G. BERN
Handels- u. Privat-Informationen auf das In- und Ausland
INKASSI

Les
Insertions
pour les
financiers commerçants et industriels
trouvent dans la
Feuille officielle suisse du commerce
la publicité la plus étendue et la plus efficace.
Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler

CLICHÉS-ESTAMPES-PHOTO-GRAVURE
POINÇONS
MATRICES
F. SCHOPARD
TÉLÉPHONE 57
CHAUX-DE-FONDS
Lec. Rue 20

Stellung in Montreux
findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux" und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux."

Buchführung
Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.
H. Frisch, Neue Beckenhofstr. 15
(6,) Zürich IV

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne